
Mimikresonanz: Gefühle sehen. Menschen verstehen.

Seit 10 Jahren stellt Herr Graf, der Inhaber der Aesculap Apotheke, sein gleichnamiges Forum für Vorträge zur Verfügung. In der Regel geht es dort um Gesundheitsthemen und die Teilnahme ist kostenlos.

Vergangene Woche war Diplom-Pflegewirtin Margarete Stöcker zu Gast, um einen Vortrag über Mimikresonanz zu halten.

Unter dem Titel „Gefühle sehen, Menschen verstehen“, erläutert die Mimikresonanztrainerin was sich dahinter verbirgt. „Körpersprache ist kulturell geprägt“, so Frau Stöcker, „die Mimik eines Menschen jedoch ist kulturell unabhängig.“ Ausschlaggebend dafür ist unser Limbisches System, welches für die Emotionen der Menschen verantwortlich ist. Es gibt 7 Basise-motionen, die anhand sogenannter Mikroexpressionen im Gesicht für den Experten zu erkennen sind. Unter Margarete Stöckers Kunden, die sie in ihrem eigenen Bildungsinstitut betreut, befinden sich Therapeuten, Führungskräfte oder auch Verkäufer. Gerade für Personen, die viel mit Menschen zu tun haben, kann es sehr hilfreich sein, zu erkennen was sein gegenüber aktuell empfindet, um daraus die richtigen Schlüsse zu

ziehen.

Besonders wichtig ist für die Mimikresonanztrainerin das Thema der Mikroexpressionen für Menschen mit Demenz. Da diese Personen aufgrund ihrer Krankheit teilweise Probleme bekommen, sich verbal zu äußern, ist es für Angehörige und Pflegepersonal extrem hilfreich, Emotionen zu erkennen und zu verstehen, was der Patient gerade benötigt.

Mimikresonanz beruht auf wissenschaftlich fundierten Erkenntnissen und ein wichtiger Leitsatz lautet: „Trennen Sie Beobachtung von Interpretation!“

Margarete Stöcker ist Mimikresonanz-Trainerin der ersten Stunde und wurde in Berlin von Dirk W. Eilert ausgebildet.

Eilert wurde durch zahlreiche Presse- und Medienauftritte bekannt und schrieb auch bereits verschiedene Bücher zu dem Thema.

Wer mehr darüber erfahren oder sich über Schulungstermine und Preise informieren möchte, kann dies online unter www.fortbildungvorort.de, www.mimikresonanzinstitut.de oder per Mail an info@fortbildungvorort.de. Das Bildungsinstitut befindet sich in Schwerte im Senningsweg 9. (TW)

